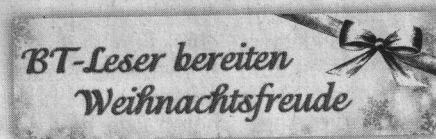




## 55 Nikolauseinsätze – und stolze 2 000 Euro für guten Zweck

Gleich mehrfach eine gute Sache ist die Nikolauszentrale: Jahr für Jahr machen die Beteiligten mit ihren Besuchen viele Kinder glücklich – und dann unterstützen sie mit den Einnahmen auch noch zwei gute Zwecke. Bei einem Termin auf dem Weihnachtsmarkt haben die Engagierten diesmal stolze 2 000 Euro als Spenden übergeben: Jeweils 1 000 Euro nahmen BT-Redakteurin Sarah Reith für die Aktion „BT-Leser bereiten Weihnachtsfreude“ sowie Peter Latzel für die Fördergesellschaft Kinderkrebs-Neuroblastom-Forschung entgegen. Um die beachtliche Summe zusammenzubekommen, waren neun Nikoläuse und deren Fahrer am 6. Dezember im Einsatz. Die Nikolauszentrale hat eine lange Tradition: Sie ent-

stand im Jahr 1972 aus einer Stammtisch-idee. Schon im ersten Jahr sammelten die ersten drei Nikoläuse 320 Mark. Seitdem sind die Männer alljährlich im Einsatz



### Aktion

und spenden stets zumindest einen Teil des Erlöses an die BT-Aktion. In diesem Jahr mit von der Partie waren als Nikoläuse Dieter Claus, Herbert Frick, Sebastian

Frick, Horst Wiener, Sepp Hauck, Matthias Huck und Wolfgang Huck. Außerdem sprang Simon Huber nach siebenjähriger Pause kurzfristig ein, und Claudius Ulrich, der neue „Bürgermeister“ der Bürgergemeinschaft Unterbeuern, war zum ersten Mal als Nikolaus unterwegs. Als Fahrer fungierten Werner Schindwein, Reini Schulmeister, Torsten Falk, Didi Benz, Ulrike Hauk, Thomas Braxmaier, Philipp Wiener, Christian Riese und Heinz Ziegler. Für Kostüm und Maske war Carmen Huck verantwortlich. Alle Beteiligten sind auch Mitglied beim FC oder MV Lichtental. Die BT-Aktion bedankt sich herzlich bei der Truppe und bei allen Familien, Betrieben und Vereinen, die einen Nikolaus bestellt haben. (sr)/Zeindler-Efler

BT 14.12.18